

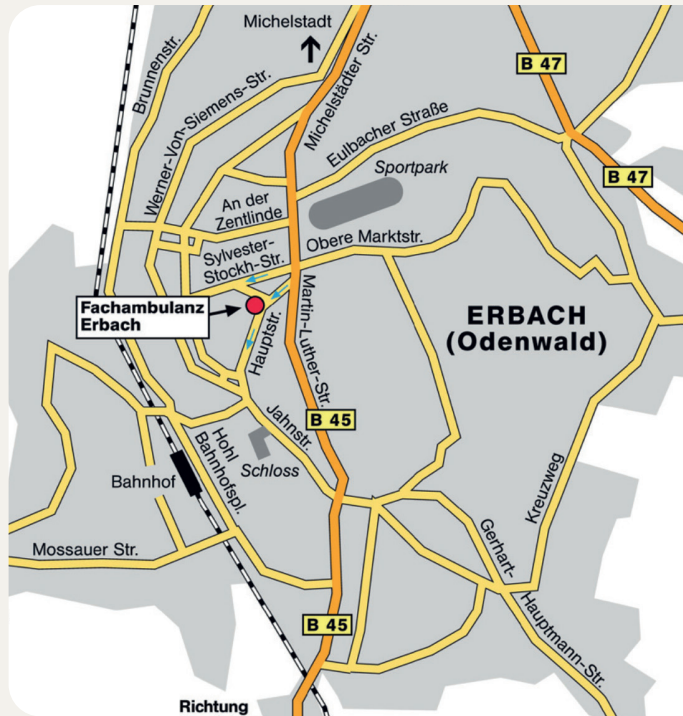
Information und Beratung erfolgen individuell. Ihr Anliegen und die Unterstützung bei Ihrer persönlichen Zielfindung stehen für uns im Vordergrund. Sie erhalten eine diagnostische Einschätzung Ihrer Problemlage. Wenn Sie sich für einen Beratungs- und Behandlungsprozess entscheiden, entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen einen Plan.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an. Sie erhalten zeitnah einen Beratungstermin.

Tel. 06062 955 33-0

TELEFONISCHE ERREICHBARKEIT  
Mo – Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung, auch in den  
Abendstunden



Fachambulanz für Suchtkranke  
in Erbach (Odenwald)  
Caritas Zentrum  
Hauptstr. 42  
64711 Erbach

Telefon 06062 955 33-0  
Fax 06062 955 33-22  
E-Mail [sucht@caritas-erbach.de](mailto:sucht@caritas-erbach.de)

Spendenkonto  
Pax-Bank eG Mainz  
IBAN DE 02 3706 0193 4001 6101 50

Träger: Caritasverband Darmstadt e. V.  
Heinrichstraße 32 A, 64283 Darmstadt  
Internet: [www.caritas-darmstadt.de](http://www.caritas-darmstadt.de)





Stand: 09/2023

Caritasverband Darmstadt e. V.



## Fachambulanz für Suchtkranke Erbach (Odenwald)

- Beratung
- Behandlung
- Betreutes Einzelwohnen

 [www.instagram.com/carilike.darmstadt](https://www.instagram.com/carilike.darmstadt)  
 [www.facebook.com/caritasdarmstadt](https://www.facebook.com/caritasdarmstadt)

Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**



# Suchtberatung

## Beratungsangebot

Für Betroffene und Bezugspersonen, u. a. bei Problemen mit

- Alkohol
- Medikamenten
- Drogen
- Tabak
- Medien

## Wir bieten

- Information und Beratung
- Vermittlung in ambulante, ganztags-ambulante und stationäre Rehabilitation
- MPU-Vorbereitung
- Reduktionsprogramm (Kontrolliertes Trinken, KISS)
- Angehörigenberatung
- Lotsennetzwerk Rhein-Main
- Psychosoziale Betreuung für Substituierte
- Raucherentwöhnung
- Nachsorge nach stationärer Therapie

# Suchtbehandlung

## Ambulante Rehabilitation

Das Behandlungsangebot richtet sich an Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängige sowie Glücksspiel- und Medienabhängige, die

- abstinenzfähig sind,
- über die Motivation und Fähigkeit verfügen, gesetzte Strukturen und Vereinbarungen einzuhalten, um sich auf einen Prozess der Veränderung einzulassen,
- im Anschluss an eine stationäre Entwöhnungsbehandlung weitere Behandlung benötigen.



# Betreuung

## Betreutes Wohnen

Wir unterstützen erwachsene Menschen mit Suchtmittelproblemen (Alkohol, Drogen, Medikamente, Glücksspiel), die zeitweise oder dauerhaft Hilfe bei der selbstständigen Lebensführung benötigen. Zusätzliche psychiatrische Erkrankungen stellen kein Hindernis dar. Wir unterstützen Sie zum Beispiel bei

- der Sicherung des Wohnraumes
- der Arbeitssuche bzw. dem Erhalt des Arbeitsplatzes
- der Alltagsgestaltung
- einer angestrebten Suchtmittelreduktion/ Suchtmittelabstinenz
- Aus- und Aufbau sozialer Kontakte

Das Betreute Einzelwohnen erfolgt zum Teil im häuslichen Umfeld (Hausbesuche, Begleitung zu Ämtern und Behörden u. a.) oder in den Räumlichkeiten der Caritas.